



## PRESSEINFORMATION

### **Neues VEKA System SOFTLINE 82 – ab sofort lieferbar!**

**Sendenhorst. Die VEKA AG bringt zum 1. Februar ihr neues Profilsystem SOFTLINE 82 auf den Markt. Mit dem Kernsortiment, das ab sofort verfügbar ist, sind von Anfang an alle gängigen Fensterelemente herstellbar. Die neue Systemplattform wird mit rund 40 bereits jetzt entwickelten Geometrien kurzfristig zu einem der vollständigsten Profilsysteme am Markt im Bautiefenbereich über 80 mm ausgebaut.**

Das Komplettsystem bietet größtmögliche Gestaltungsfreiheit – von Standardrahmen und -flügeln in verschiedenen Ansichtsbreiten über Stulpkonstruktionen und Kopplungen bis hin zu besonders stabilen Haustürprofilen mit einer Außenwanddicke von 3,5 mm. Selbstverständlich erfüllen alle Profile des Systems die höchsten Qualitätsanforderungen der RAL-Klasse A.

SOFTLINE 82 entspricht durch zahlreiche innovative Detaillösungen in besonderer Weise den aktuellen Anforderungen des Marktes: So enthält das System beispielsweise eine eigens entwickelte Flügelgeometrie, die speziell für die Möglichkeit der Glasverklebung unter der inneren Floatscheibe ausgelegt ist.

Als erstes Unternehmen am Markt hat VEKA in dieser Systemreihe zusätzlich einen Haustürflügel integriert, der ausschließlich für die Verarbeitung von flügelüberdeckenden Haustürfüllungen konzipiert wurde. Das Verglasungskonzept von SOFTLINE 82 wiederum besteht durch eine besonders feine Abstufung der Glasleisten von 24 bis 52 mm. So ist die Aufnahme von Dreifach- und Funktionsgläsern in allen erhältlichen Stärken und Varianten möglich.

Im Bereich der Stulplosungen sind durch verschiedene lose Setzpfosten, extraschmale Stulpflügel und ein speziell entwickeltes Stulpprofil mit nur 40 mm Breite sehr harmonische und besonders schlanke Fensterkonstruktionen möglich.

Die drei Dichtungsebenen des Mitteldichtungssystems minimieren die Konvektion im Beschlagsfalz und sorgen so für niedrige U-Werte und optimierte Isothermenverläufe in Rahmen und Flügel. Der hohe Glaseinstand von 25 mm reduziert zusätzlich die Gefahr von Kondenswasserbildung sowohl im Bereich des Scheibenrandverbundes als auch auf der Profil-Innenseite.

Ansprechpartnerin: Barbara Oermann · Abdruck honorarfrei  
Belegexemplar erbeten an: VEKA AG, Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

#### VEKA AG

Ein Unternehmen der Laumann Gruppe  
Dieselstraße 8  
48324 Sendenhorst  
Telefon 02526 29-0  
Telefax 02526 29-3710  
[www.veka.de](http://www.veka.de)

#### Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 02526 29-4470 oder -4460  
Telefax 02526 29-4990  
E-Mail [boermann@veka.com](mailto:boermann@veka.com)



## PRESSEINFORMATION

In puncto Oberflächenveredelung lässt SOFTLINE 82 ebenfalls keine Wünsche offen: Die Profile sind foliiert in sämtlichen Farben und Holzdekoren des umfangreichen VEKA Folienprogramms oder auch mit Alu-Vorsatzschalen lieferbar.

Die Umstellung auf das VEKA Zukunftssystem ist für die angeschlossenen Partnerbetriebe mit sehr geringem Aufwand verbunden. Zusätzlich ermöglichen ausgereifte Konstruktionsdetails eine besonders rationelle Fertigung, die viele Arbeitsschritte vereinfachen und einige sogar komplett überflüssig machen. Da auch der Einsatz von bereits vorhandenen Anschluss- und Zusatzprofilen aus der VEKA Systemwelt mit SOFTLINE 82 ohne Probleme möglich ist, haben Fensterhersteller nun eine Vielzahl von Möglichkeiten für eine flexible Optimierung ihrer Fertigung und Lagerhaltung.

Bei der Entwicklung von SOFTLINE 82 stand die Produkt- und Verarbeitungssicherheit im Vordergrund. Daher haben die VEKA Konstrukteure auch bei dem neuen System konventionelle Stahlarmierungen für besondere Stabilität und Funktionssicherheit vorgesehen. So wird der aktuellen Entwicklung von immer größeren Elementen mit schwerer Dreifachverglasung Rechnung getragen.

Die Basis-Bautiefe von 82 mm garantiert zeitgemäßen Wärmeschutz bei höchster Wirtschaftlichkeit im Neubaubereich ebenso wie in der Renovierung – bedingt durch das optimal abgestimmte Verhältnis zwischen Bautiefe und Wärmedämmleistung.

Die Vorgaben der aktuell gültigen EnEV lassen sich bereits mit dem Einsatz von herkömmlichen 2-fach-Verglasungen erfüllen.  $U_f$ -Werte von bis zu  $1,0 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$  ermöglichen es, mit SOFTLINE 82 Fensterelemente mit  $U_w$ -Werten von bis zu  $0,67 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$  zu realisieren. Damit sind auch die zu erwartenden Verschärfungen der EnEV 2012 bereits heute einfach zu erfüllen. Für VEKA Partner ergibt sich daraus ein besonders hohes Maß an Zukunfts- und Planungssicherheit.

502 Wörter, 3.922 Zeichen zzgl. Headline

### VEKA AG

Ein Unternehmen der Laumann Gruppe  
Dieselstraße 8  
48324 Sendenhorst  
Telefon 02526 29-0  
Telefax 02526 29-3710  
[www.veka.de](http://www.veka.de)

### Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 02526 29-4470 oder -4460  
Telefax 02526 29-4990  
E-Mail [boermann@veka.com](mailto:boermann@veka.com)



## PRESSEINFORMATION



### VEKA AG

Ein Unternehmen der Laumann Gruppe  
Dieselstraße 8  
48324 Sendenhorst  
Telefon 02526 29-0  
Telefax 02526 29-3710  
[www.veka.de](http://www.veka.de)

### Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 02526 29-4470 oder -4460  
Telefax 02526 29-4990  
E-Mail [boermann@veka.com](mailto:boermann@veka.com)

Das neue VEKA Profilsystem SOFTLINE 82 entspricht durch zahlreiche innovative Detaillösungen in besonderer Weise den aktuellen Anforderungen des Marktes.

Ansprechpartnerin: Barbara Oermann · Abdruck honorarfrei  
Belegexemplar erbeten an: VEKA AG, Abt. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit